Die reichen bewässerten Ländereien im Big Horn Basin, dem Shoshone Projekt, dem Huntley Projekt

sind an die Burlington.

Persönlich geführte Excursionen erste und dritte Dienstage.

Boden — Der Boden ist reich, sehr tief und ist Alluvial in Charakter, von graubraunen Lehm der risig produktiv ist. Der Boden ist nicht beschränkt auf irgend ein einzelne Frucht, sondern er giebt bemerkenswerthe Resultate bei sehr gemischten Anbau. Alles gedeiht hier, Weizen, Haferr, GGerste, Alfalfa, Zuckerrüben, Kartoffeln, Gartengemüse, Aepfel und Kleinobst, sowohl als Vieh, Geflügel und Bienen.

Klima — Das Klima ist besonders angenehm hier und Ansiedler kommen sehr schnellin diese wünschenswerthe Gegnd.

Regierungs - Auktions - Verkauf — Fragt nach dem Regierungs-Auktions-Verkauf von Crow-Indianer-Ländereien. Ein Fünftel Baar. Kein Wohnen nöthig.

Freie Literatur — Wenn Ihr theilnehmen wollt an den glänzenden Gelegenheit welche dieses Land bietet, so solltet Ihr keine Zeit verlieren, um für freie Literatur zu schicken, die von der Burlington Bahn präparirt ist Schreibt heute.

Burlington Route

D. CLEM DEAVER, General-Agent,
Landsucher Auskunfts Bureau
1004 Farnam Straße, Omaha, Nebr.

Der beste Dienst der möglich ist,

wird von Allen gewünscht, die ein Telephon benützen und **Grand Island Telephone Co.** hat sich anerkanntermaßen das Verdienst erworben, ihre Kundschaft prompt und zufriedenstellend zu bedienen, sogut es überhaupt möglich ist. Dies beweist die stetig zunehmende Zahl ihrer Verbindungen und Jeder der ein **Grand Island Telephon** im Hause hat, empfiehlt es Namentlich unter unseren Farmern gewinnt das heimische Fernsprechsystem täglich größere Verbreitung und wird fortwährend um Anschluß nachgesucht von Solchen die noch nicht verbunden sind. Schließen auch Sie sich an der

GRAND ISLAND TELEPHONE Co.

Die Erste National Bank

GRAND ISLAND, NEBRASKA.

Thut ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihe
Vier Prozent Zinsen bezahlt auf Zeit-Depositen.
Kapital $100,000; Ueberschuß $100,000.

S. N. Wolbach, Präs., J. Reimers Vizepräs., L. M. Talmage, Kassirer
I. R. Alter, jr. 1ste Hülfskassirer und S. E. Sinke Hülfskassirer.

DIPLOMAT WHISKEY

JUST RICHT.

Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften.

CLASNER & BARZEN,
Distilling and Importing Co., Kansas City, Mo.

Dr. Henry D. Boyden — Spezialität für Augen, Ohren, Nase und Hals. — Medizinische u. wundärztliche Leiden der Frauen. Brillen genau gepaßt.

Dr. Edward S. Dungan — Allgemeine Medizin — Wundarzt. Spezielle Aufmerksamkeit für Kinderkrankheiten.

DR. BOYDEN & DUNGAN

Aerzte und Chirurgen

Office Ecke Dritter und Pine
Sprechstunden 8:30 Vorm. bis 8.00 Abends.
Allen Krankenrufen wird prompt nachgekommen bei Tag oder Nacht. Für Kinder müssen bereits vorher Anstalten getroffen werden.

An die Stimmgeber von Hall County.

Ich ersuche ergebenst um Eure Stimmen für County-Clerk bei der am Dienstag den 8. November 1910 abzuhaltenden Wahl und verspreche Euch, wenn erwählt, eine sorgfältige und sparsame Führung dieses Amtes.

Achtungsvoll
Gus. E. Neumann.

An die Stimmgeber von Hall County Nebraska.

Als ein Kandidat für die Legislatur von Hall County nehme ich diesen Weg um dei Stimmen der Leser des „Anzeiger Herold" zu erbeten. Ich stehe absolut auf der demokratischen Platform, bin gegen County-Option oder irgendwelche andere Gesetzgebung die zu Prohibition führt oder danach lehnt und bin für Verlegung des Kapitals und werde Alles thun was in meinen Kräften steht, wenn erwählt, diese Frage vorzulegen. Thomas F. Costello.

Postnachrichten aus der alten Heimath.

Rheinland.

Barmen. — Infolge von Familienzwistigkeiten hat der Heizer Richard Becker auf seine 20jährige Tochter und seine Ehefrau mehrere Schüsse abgegeben. Becker hat sich dann durch einen Schuß getödtet. Die Tochter wurde am Halse getroffen und ist bald darauf gestorben. Die Ehefrau blieb unverletzt.

Grevenbroich. — Hier wurde der Hilfsweichensteller Hubert Flock beim Ueberschreiten der Geleise vom Zuge No. 87 überfahren und so schwer verletzt, daß er sofort todt war.

Mulheim a. d. Ruhr. — Im Blechwalzwerk der Firma Thyssen & Co. kam der Maschinist Ernst Spieker aus Mülheim-Broich den Kontaktheilen zu nahe und wurde von dem 500 Volt starken elektrischen Strom getödtet.

M.-Gladbach. — In Brüggen ist das vierstöckige Fabrikgebäude der Brüggener Falzziegelwerke niedergebrannt. Der Schaden beträgt über 100,000 Mark.

Rheindahlen. — In der benachbarten Ortschaft Garzweiler ist das Gehöft des Landwirthes M. Rahmen vollständig niedergebrannt.

Saarbrücken. — Die Firma L. Reppert Sohn in dem benachbarten Friedrichsthal hat wegen Mangels an Absatz mit Rücksicht auf die vorhandenen Bestände aus der Ueberproduktion den gesammten Betrieb ihrer Glasfabrik auf drei Monate eingestellt.

Westfalen.

Münster. — Die Stadtverordneten wählten zum Nachfolger des verstorbenen Bürgermeisters Göbels fast einstimmig den bisherigen zweiten Beigeordneten Dieckmann.

Bochum. — An Stelle des verstorbenen Ersten Staatsanwalts Rekittke ist der Staatsanwaltsrath Goedicke aus Koblenz zum Ersten Staatsanwalt in Bochum ernannt worden.

Dortmund. — Die Besitzung Amalienstraße 2, Eigenthum des Herrn W. Jütte, ging durch Kauf in den Besitz des Herrn Clemens Arens über. Der Kaufpreis beträgt 51,000 Mark.

Die Eheleute Wilh. Flecke, Alsenstraße3, feierten das seltene Fest der goldenen Hochzeit.

Lüdinghausen. — Kürzlich ist das Landgut des Oekonomen Gehler im benachbarten Ermen niedergebrannt.

Marten. — Es begingen die Eheleute Grubeninspektor Gustav Schulte von der Gelsenkirchener Bergwerks-Akt-Ges. in Marten das Fest der silbernen Hochzeit. Besondere Ehrungen wurden dem Jubelpaare zutheil.

Königreich Sachsen.

Dresden. — Es sind 40 Jahre, daß Frau Anna Kleeberg und Herr Oskar Kleeberg die Firma A. Kleeberg, Kurbelstickereigeschäft, Wollen- und Trikotagen-Handlung u. s. w., hier, Annenstraße Nr. 9, gegründet haben.

Arnsdorf. — Landtagsabgeordneter Gutsbesitzer Träber wurde vom Gemeinderathe einstimmig auf weitere 6 Jahre als Gemeindevorstand wiedergewählt.

Chemnitz. — Dem Maschinenwärter Emmerich in Chemnitz und dem Aufwärter bei der Staatseisenbahnverwaltung Purschwitz ist das Ehrenkreuz verliehen worden.

Ehrenfriedersdorf. — Das zweistöckige Wohnhaus des Besitzers Ludwig Otto brannte vollständig nieder.

Freiberg. — Durch den Personenzug wurde zwischen Frankenstein und Kleinschirma der Bahnwärter Gerlach überfahren und sofort

Kamenz. — Weißgerbermeister Stadtverordneter Hustig feierte sein 50jähriges Bürgerjubiläum.

Lengenfeld. — Mit einer Schußwunde in der Brust todt aufgefunden wurde der Tischlermeister Joh. Meißel aus Lauterbach.

Olbersdorf. — Der verstorbene Rentier Friedrich E. Brockelt hat der hiesigen Gemeindekrankenpflege letztwillig 100 Mark ausgesetzt.

Sebnitz. — Hier wurde der Hausbesitzer, Webermeister und Bürger G. Puttrich erhängt aufgefunden.

Waldheim. — Pfarrvikar Walther Büttner in Großgrabe bei Schwepnitz wurde zum Pfarrer für Reinsdorf gewählt.

Württemberg.

Stuttgart. — Beim Rangiren auf dem Güterbahnhof in Untertürkheim wurde der 25 Jahre alte Bremser Max Horckh von Fellbach von einem Wagenpuffer erfaßt und zu Boden geworfen, wobei ihm beide Unterschenkel abgefahren wurden.

Es wurde auf dem Pragfriedhof der im 78. Lebensjahre gestorbene Professor a. D. Ernst Herzog beerdigt.

Aichhalden. — Kürzlich ist das dem Raimund Rapp gehörige Anwesen in Parzelle Brambach bei Heiligenbronn, Gemeinde Aichhalden, vollständig niedergebrannt.

Börstingen. — Es wurden zwei Kinder des Schmiedes Jos. Rapp im Alter von 2 beis 4 Jahren vermißt. Später fand man beide nach längerem Suchen im Neckar.

Crailsheim. — Der Schreinergehilfe Fritz Freitag ist einer schweren Gasvergiftung erlegen.

Herrenberg. — Der als Pensionär hier lebende Pfarrer Hahn feierte seine goldene Hochzeit, an der ein größerer Theil von Verwandten theilnahm.

Thüringen.

Eisenach. — Der Schulvorstand beschloß in der letzten Sitzung den Volksschullehrerinnen Ortszulagen zu gewähren. Das Gehalt wurde auf 1200 Mark während der drei Probejahre, auf 1450 Mark bei der definitiven Anstellung bemessen. Nach fünf Jahren werden 100 Mark, nach je weiteren fünf Jahren 100 bezw. 50 Mark Ortszulage gewährt. Das Endgehalt stellt sich auf 2900 Mark nach 25 Jahren.

Zerbst. — Es brannte die Karl Pfannenbergsche Dampf-Bierbrauerei nieder. Das erst vor einigen Jahren in der Nähe des Friedrichsholzes erbaute Fabrikestablissement war mit allen Neuerungen ausgestattet. Das Feuer war in einem Lagerschuppen entstanden. Bei dem starken Winde verbreitete es sich mit großer Schnelligkeit über die ganze Anlage, so daß beim Eintreffen der Feuerwehr nicht mehr viel zu retten war. Da die Brauerei außerhalb der Stadt liegt, so herrschte anfänglich auch Wassermangel. Der Gesammtschaden, der durch Versicherung gedeckt ist, dürfte sich auf 210,000 bis 220,000 Mark belaufen. Die Entstehungsursache des Feuers ist noch unbekannt.

Elsaß-Lothringen.

Straßburg. — Der Geheime Oberregierungsrath a. D. Alexander Geiseler in Straßburg ist in einem Alter von über 78 Jahren verstorben.

Metz. — An einem Neubau am Hauptbahnhof stürzten zwei Arbeiter infolge Bruchs eines Laufbrettes in die Tiefe und erlitten schwere Verletzungen, denen einer, Jean Barth, bereits im Krankenhause erlegen ist.

Neuweiler. — Dem hier wohnhaften Bildhauer Bernasconi wurden vom Statthalter 100 Mark überwiesen in Anerkennung seiner Leistungen und zur Aufmunterung für weitere Arbeiten. Bernasconi hat die Bildhauerarbeiten an der hiesigen Kirche und am Rathhause in Buchsweiler ausgeführt.

Sulz. — Wegen Beleidigung hatte der Lehrer Brengard den Pfarrer Bonan in Wünheim verklagt, dieser hatte ihn bei den Reichstagswahlen in der Versammlung einen Komödianten genannt. Es kam vor dem Schöffengericht ein Vergleich zustande, der Pfarrer nahm seinen Ausdruck zurück und trägt die Kosten.

Zabern. — Von der französischen Regierung ausgeliefert und zur Verbüßung seiner Strafe in das hiesige Bezirksgefängniß gebracht wurde der Schreinermeister Adolf Thomann aus Bischofsheim, welcher von der Strafkammer hier wegen Wechselfälschung verurtheilt und dann nach Frankreich geflüchtet war.

Oesterreich-Ungarn.

Wien. — Der durch sein humanitäres Wirken bekannte und im Bezirk Neubau hochgeschätzte Fabrikant und ehemalige Bezirksrath Herr Franz Kutil beging mit seiner Gattin das Fest der goldenen Hochzeit.

Bodenbach. — Hier wurde ein großer Juwelenschmuggel aufgedeckt. Der Prager Juwelier Wasserman hatte Goldwaaren im bedeutenden Werthe eingeschmuggelt und in der Bodenbacher Pfandleihanstalt versetzt. Die Finanzbehörde verhängte über den Juwelier eine Geldstrafe von 31,000 Kronen und ordnete seine Verhaftung an.

Graz. — Der arbeitslose 25jährige Franz Rosenberger verübte hier Selbstmord, indem er ein Päckchen mit Sand an einem Draht befestigte, und es auf die Starkstromleitung warf, während er den Draht in der Hand festhielt. Rosenberger muß sofort tot gewesen sein. Der Leichnam zeigte starke Brandwunden.

Innsbruck. — Der hier angestellte Zeichner August Seidl, ein bekannter Alpinist, ist in der Brentagruppe mit zwei anderen Touristen abgestürzt. Seidl ist tot. Die anderen sind leicht verletzt.

Klagenfurt. — Der Professor am hiesigen Gymnasium Leopold Koterba ist bei einer Tour auf der Predigerstuhl abgestürzt und wurde mit schweren Verletzungen am Kopfe geborgen.

Ober-Olberndorf. — Der Geschirrhändler Anton Held, der bei dem Eisenbahnunglück in Ober-Olberndorf bei Stockerau um 11 Uhr Nachts schwer verletzt wurde, starb an den Folgen der Verletzungen im Spital in Stockerau.

Schweiz.

Basel. — Oberst Albert Trachsler, Direktor der Basler Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden, ist nach längerem Leiden im Alter von 74 Jahren gestorben.

Martigny. — Fräulein Crettez von Orsières, welche sich mit einem Fuhrwerk nach Fully begeben wollte, wurde bei einem Rebberg vom Wagen geschleudert und buchstäblich an einem Rebpfahl aufgespießt. Der Tod trat nach wenigen Minuten ein.

Oerlikon. — Hier wurde der 15jährige Sohn des Obsthändlers Schmid von Raat bei Stadel vom Hufschlage eines Pferdes so schwer am Kopfe verletzt, daß er sofort todt zusammensank.

Rapperswil. — Es brach in dem bekannten Hotel „Post" Feuer aus, das mit rasender Schnelligkeit um sich griff, den Dachstuhl und oberen Stock vollständig und viel Mobiliar theilweise zerstörte.

Solothurn. — Der Regierungsrath wählte zum Professor der englischen Sprache am Gymnasium und an der Realschule Dr. phil. Ferdinand Schwarz, zur Zeit Professor an der Kantonsschule in Frauenfeld.

Luxemburg.

Diekirch. — In der Schlackenmühle des Herrn F. Reding ist der in den sechziger Jahren stehende Arbeiter Penning, Kreuzstraße tödtlich verunglückt.

Der Arbeiter Aug. Kulik, welcher dieser Tage in Esch a. d. Alz, von dem verhafteten Lucien Duchene durch Messerstiche verwundet worden, ist seinen Verletzungen erlegen.

Der Ertrag der amerikanischen Landwirthschaft in diesem Jahre wird auf $9,000,000,000 geschätzt. Das bedeutet hundert Dollars auf den Kopf der Bevölkerung.

Stehen Sie auf mit einem lahmen Rücken?

Nieren-Leiden macht Sie elend.

Dr. Kilmer's „Swamp-Root" (Sumpf-Wurzel), die wunderbare Nieren-, Leber- und Blasen-Arznei, ist wegen ihren vorzüglichen Eigenschaften, welche die Gesundheit wieder herstellen, fast Jedem bekannt. Für Gesundung von Rheumatismus, Rückenschmerzen, kranken Nieren, Leber und Blasen, sowie Schmerzen in irgend einem Theile des Harnganges, übertrifft sie fast alle Erwartungen. Die Schwäche, das Wasser einzuhalten, sowie brennendes Wasserlassen wird durch diese Arznei beseitigt, sie lindert die bösen Nachfolgen des Genusses von Spirituosen, Bier und Wein und verhindert das oftmalige Wasserlassen bei Tag und während der Schlafzeit.

„Swamp-Root" kurirt nicht alles, für Nieren-, Leber- und Blasen-Leiden ist sie aber unzweifelhaft die beste Arznei. Durch den großen Erfolg, der in der Privat-Praxis überall erzielt wurde, wurden wir zu einer speziellen Vorkehrung veranlaßt, an alle Leser dieses Blattes, welche diese Arznei noch nicht probirt haben, eine Probeflasche, sowie ein Pamphlet, welches andeutet, wie man Nieren- und Blasenleiden entdecken kann und „Swamp-Root" näher beschreibt, portofrei zu übersenden. Wenn Sie schreiben, erwähnen Sie, die liberale Offerte in diesem Blatte gelesen zu haben und schicken Sie Ihre Adresse an Dr. Kilmer & Co., Binghamton, N. Y.

Swamp-Root's Heimath

Die regulären 50 Cent und 1 Dollar Flaschen sind in allen Apotheken zu haben. Man merke sich den Namen: „Swamp-Root," Dr. Kilmer's „Swamp-Root," und die Adresse: Binghamton, N. Y., an jeder Flasche.

Ernst Gumprecht,
Kontraktor und Baumeister.

Alle in das Baufach schlagenden Arbeiten werden bestens ausgeführt zu den möglich niedrigsten Preisen.

Wenn Ihr bauen wollt, laßt mich Pläne und Kostenanschläge machen. Telephon: Bell Cedar 4134.

Dr. J. LUE SUTHERLAND,
Arzt und Augenarzt,
Brillen eine Spezialität.
Office im Alexander Gebäude.

Dr. Oscar H. Mayer
Deutscher Zahnarzt
Hedde Gebäude Phone L 51

FRALICK - GEDDES CO.,
Leichenbestatter,
315-317 West Dritte Straße. Telephone, Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 444.
Privat-Ambulanz.
J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

W. H. Thompson.
Advokat und Notar
Praktizirt in allen Gerichten.
Grundeigenthumsgeschäfte und Collektionen eine Spezialität.

2ter Straße Cash Grocery

Bezet Brand Edamer Käse
Camembert Käse
Edelweiß DeBrie Käse
Rezel Roquefort Käse
Neufchatel Käse
Pimento-Geschmack Käse
Saratoga Chips
Gemüse - Speise
Krabben-Fleich
Sardinen, importirte und einheimische
Importirte Anchovis
Marinirte Häringe
Importirte Frankfurter Wurst
Fisch-Ballen
Makrelen in Gelee
Tuny-Fische in Tomato-Sauce.

Prompte Ablieferung
nach irgend einem Theil der Stadt.

Telephone: Bell, Black 409 / Independent 409

WM. VEIT

Versucht
Dr. J. H. MEYERS
Plattdeutschen Zahnarzt
Neues Dolan Gebäude, - - Grand Island.

„THE VIENNA"

Restauration und Bäckerei . . . . . .
HENRY SCHUFF, Eigenthümer.
111 Nord Locust Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstück von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis ½5 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und besucht mich.

R. EBBITT, A. A. ANDERSON,
Thierärzte.
Hülfs-Staatsthierärzte
Füllen kastrirt für $1.50 jedes
Automobil wo nöthig. Hospital 416 West 3te Straße, hinter Johnson's Schmiede
Bell Phone Black 82, Independent 293 — Grand Island, Neb

Dr. A. H. FARNSWORTH,
Arzt und Wundarzt,
Office im Independent Gebäude.

Deutsche Bäckerei
von Albert G. Lustig.
Alle Arten Bäckereiwaaren in vorzüglicher Qualität.
Alle Aufträge prompt ausgeführt.
419 W. 3. Straße. Telephon Bell B276
Für gute Backwaaren geht nach der **deutschen Bäckerei.**

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack!

Das sind die Eigenschaften die man findet in

Dick & Bros. Quincy Bier

welches unübertrefflich in **jeder** Beziehung und sich infolgedessen der allen Kennern eines guten Tropfens der allergrößten Beliebtheit erfreut.

J. J. KLINGE, 214 West dritte Straße, Grand Island, Nebraska,

Telephone: Independent 213) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Bestellungen zur Faß- und Flaschenbier in **groß** und **kleinen** Quantitäten für Nah und Fern **prompt** aus.

. . Abonnirt auf den Anzeiger! . .

Storz

TRIUMPH BEER

"No better beer at any price"

STORZ BREWING CO — H. A. SIEVERS, Agent, Grand Island, - - Nebraska — OMAHA NEBRASKA